



KÜHLING-GILLOT

VDP.GROSSE LAGE
KREUZ SPÄTBURGUNDER
2024

95/100

What a succulent, perfumed and red-fruited pinot this is, with aromas of red cherries, berries, chalk, spices, graphite and blood oranges. The palate is tense and nervy, with fine-grained tannins, bright acidity and a mouthwatering, high-voltage finish showing some lovely old-vine character. Made from the 667 clone, which was grafted onto vines that were planted in 1966 from the first grafted vines in Germany. Ryan Montgomery

JAMES SUCKLING

95/100

If you want a wine that tastes like your dream of Volnay, then here it is. Subtly floral, fresh and cool with a wealth of fruit aromas and fine tannins. How can you resist the very long delicately racy finish?

STUART PIGOTT



KÜHLING-GILLOT



VDP.GROSSE LAGE

KREUZ SPÄTBURGUNDER 2024

VDP.GROSSE LAGE

In diesen Weinen ist der Herkunftsgedanke auf die qualitative Spitze getrieben. Sie stammen aus weltberühmten Lagen, die außerordentliche Trauben hervorbringen und in jahrhundertealten Karten festgehalten worden sind. In ihnen spiegeln sich unnachahmlich der einzigartige Charakter der Lage, die besondere Beschaffenheit des Bodens und das großartige Können derer, die mit dem Weinberg oft schon seit vielen Generationen vertraut sind.

GESCHICHTE

Benannt ist das KREUZ GL wahrscheinlich nach einem hohen Sandstein-Kreuz, das am Fuß des Weinberges steht.

HERKUNFT

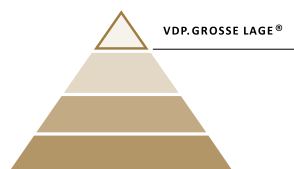
Unsere Parzelle des Oppenheimer Kreuz liegt auf 100-140 Metern im alten Kernstück der Lage. Dort ist der Boden geprägt von Kalk, durchsetzt mit Bruchstücken von Grob- und Muschelkalk. Das Kreuz bestätigt die Voraussicht, mit der Carolins Vater Roland das Kapitel Spätburgunder mit all seiner Erfahrung, die er im Burgund während seines Studiums gesammelt hat aufschlug: Dank der kalkhaltigen Böden wurden alte Kerner-Stöcke in den 1996 Jahren mit Pinot-Noir-Klonen aus dem Burgund umveredelt - zu Zeiten, als Wenige an Herkunft oder Spätburgunder dachte. Dabei vermag der Spätburgunder sein Terroir ähnlich auszudrücken wie Weisswein.

AUSBAU

Die Trauben werden selektiv von Hand gelesen, im Cuve schonend spontan vergoren und nach ca 10 Tagen vorsichtig gepresst. Der Wein reift in 2. Belegung französischer Barriques.

GESCHMACK

Subtile Kräuterwürze und dunkle Beeren sind in stetem Wechsel mit frischen Gartenkräutern, hinzu kommen würzige Noten nach Piment, schwarzem Pfeffer und Nelken. Die seidigen Gerbstoffe konturieren ihn zart am Zungensaum und beflügeln seine tänzerische Frucht mit feinwürzigem Nachhall.



FLASCHENGRÖSSE
0,75 L

ALKOHOL
13,0 % VOL.

SÄURE
6,0 G/L

VERSCHLUSS
CORK

RESTZUCKER
0,2 G/L

REBSORTE
SPÄTBURGUNDER

BIO
✓